

Orang-Utans im Fokus von Unternehmern

Zoo-Chef spricht über die Logistik

VON ANTJE BISMARK

LANGENHAGEN. Um Besonderheiten in der Logistik geht es, wenn die Firmen Citipost, Pralle und Logiline zur KEP-Lounge (Kurier-Express-Paketdienste) ins Maritim Airport Hotel einladen. Beim jüngsten Treffen lag der Fokus ganz eindeutig auf der besonderen Fracht, deren Transport zu den Aufgaben des Gastes gehört. Schließlich hatten sich die drei Unternehmen mit Andreas Michael Casdorff den Geschäftsführer des Zoos Hannover eingeladen.

„Wir transportieren eigentlich jeden Tag einige Tiere“, sagte Cas-

dorff. Das reiche von kurzen Wegen im Zoo bis hin zum kompletten Umzug in einen anderen. Derzeit trainierten die Tierpfleger mit zwei Orang-Utans, die in die USA wechseln werden. Die Tiere müssten lernen, in die eigens für sie gefertigten Kisten zu gehen, mit denen sie dann im Flugzeug untergebracht werden können.

„Bei uns ist es wie bei Ihnen: Die Prozesse müssen stimmen“, sagte Casdorff vor den Logistikern und bezog dabei auch das Bereitstellen der richtigen Nahrung zum richtigen Zeitpunkt für die etwa 2000 Tiere und 1,2 Millionen Besucher im Jahr ein.



Tierlogistik unterscheidet sich nur bei der Fracht von anderer Logistik, stellen Andreas Pralle (von links), Andreas Michael Casdorff, Olaf Krause und Lars Rehmann fest. Brüning